

Wettkampfberichte der LG Brechen 2014

18.-19.01.2014 Hessische Schüler-Hallenmeisterschaften

Bei den diesjährigen Hessischen Schüler-Hallenmeisterschaften in Frankfurt-Kalbach gaben Chiara Stillger und Greta Hafenegger ihr Debüt in der Altersklasse W14. Beide hatten die Qualifikation für die 800m-Strecke erfüllt, Chiara zusätzlich über 2000m.

Am Samstag starteten die Nachwuchsläuferinnen der LG Brechen über die vier Hallenrunden der 800m-Läufe. Greta (W13) war dabei die Jüngste im Feld des ersten Zeitlaufes. Nach vier schnellen Runden kam sie als Sechste (Gesamt-Achtzehnte) ins Ziel. Mit ihrer Platzierung war sie nicht zufrieden, aber ihre 2:48,02 Min. stimmte die B-Schülerin wieder versöhnlich (persönliche Bestzeit).

Chiara musste im schnellsten der drei Rennen antreten und hatte im Feld der besten hessischen Läuferinnen einen schweren Stand. Nach 2:39,02 Min. überquerte sie als Fünfte (Gesamtsechste) die Ziellinie und hatte damit ihr Vorhaben unter 2:40 Min. zu laufen in die Tat umgesetzt.

Am Sonntag stellte sie sich erneut der Konkurrenz. Im 3. und schnellsten Lauf über 2000m (10 Runden) stürmte sie nach der ersten Strecken-hälfte an die Spitze, da das Rennen zu verbummeln drohte. Hatte doch eine Läuferin im zweiten Lauf eine sehr gute Zeit vorgelegt. Im Endspurt musste sie noch drei Mitstreiterinnen vorbei lassen und wurde mit der tollen Bestzeit von 7:35,80 Min. Vierte (Gesamtfünfte).

Die Leistung der beiden ist umso höher zu bewerten, da sie keine spezielle Vorbereitung auf diese Meisterschaften trafen.

22.02.2014

25. Winterlaufserie der LG Dornburg - 1. Lauf in Frickhofen

Wir haben zwei aktuelle Kreismeister über 10km Straßenlauf!!!

Das Team der LG Brechen in kleiner Besetzung; jedoch sehr erfolgreich! Lars erringt seinen ersten Titel in der neuen AK und wird zugleich Kreismeister aller Klassen! Da hat Lars es den „jungen“ mal wieder gezeigt. Und auch Udo geht in der M40 als Kreismeister von der Strecke. Herzlichen Glückwunsch!

M50

Lars Breuer 10km-Straßenlauf : 35:35 Min. 1.ges.1. (KM: 1.)

Alfred Schmitt 5km-Straßenlauf : 23:31 Min. 18.ges.29.

M40

Udo Stöckl 10km-Straßenlauf : 39:16 Min. 2.ges.13.(KM: 1.)

WJU16 (W14)

Chiara Stillger 1km-Straßenlauf : 3:36 Min. 1.ges.4.

Sarah Trost 1km-Straßenlauf : 4:00 Min. 2.ges.15.

MJU16 (M14)

Miles Schmitt 1km-Straßenlauf : 4:02 Min. 5.ges.17.

WJU14 (W13)

Greta Hafenegger 5km-Straßenlauf : 24:01 Min. 1.ges.30.

MJU14 (M12)

Lukas Hannappel 1km-Straßenlauf : 4:10 Min. 2.ges.22.

MKU10 (M8)

Max Breuer 1km-Straßenlauf : 4:13 Min. 1.ges.1.

08.03.2014 Walter-Eifert-Crosslauftag Bad Soden-Neuenhain

Thomas Bund vertrat die LG Brechen erstmals beim Walter-Eifert-Crosslauftag. Über die Männer Langstrecke von 8,4 km erkämpfte er sich mit 35:32 Min. den achten Platz.

08.03.2014 25. Winterlaufserie LG Dornburg 2. Lauf

Sehr gute Ergebnisse der LG-Athleten auch beim zweiten Lauf in Langendernbach

10 km

6. Ges. / 2. AK M40 Krumpholz, Dirk 1971 LG Brechen 38:59

8. Ges. / 4. AK M45 Roth, Andreas 1966 LG Brechen 39:05

5 km

4. Ges. / 1. AK W13 Hafeneger, Greta 2001 LG Brechen 22:42

1.000m Jugend U14/U16

1. AK JM12 / 21. Ges. Hannappel, Lukas 2002 LG Brechen 3:52

09.03.2014 12. Frankfurter Lufthansa Halbmarathon

860. Ges. 67. Frau 9. AK W45 Anja Herborn LG Brechen Netto 01:38:01 h Brutto 01:43:14 h

14.03.2014 Limburg

Bei den Kreis-Hallenmeisterschaften verteidigte Greta Hafeneger (W13) ihren Titel im Kugelstoßen aus dem Vorjahr mit 5,71m.

22.03.2014 25. Winterlaufserie der LG Dornburg

3. Lauf in Wilsenroth

Nach drei Siegen in drei Läufen gewann Greta Hafeneger (W13) die Serienwertung und den Pokal ihrer Klasse über 5km bei der 25. Dornburger Winterlaufserie. Chiara Stillger gelang das gleiche Kunststück über jeweils 1km in der Klasse W14. Dabei stellte sie beim ersten der drei Jubiläumsläufe mit 3:36 Min. eine neue Vereinsbestleistung auf.

M50

Lars Breuer 10km-Lauf : 37:32 Min. 1.ges.5.

M40

Udo Stöckl 10km-Lauf : 39:24 Min. 3.ges.13.

Männer

Thomas Bund 10km-Lauf : 38:43 Min. 2.ges.8.

W14

Chiara Stillger 1km-Lauf : 3:46 Min. 1.

Serienwertung 3x1km : 10:46 Min. 1.

W13

Greta Hafeneger 5km-Lauf : 23:01 Min. 1.ges.6.

Serienwertung 3x5km : 1:09:44 Std. 1.ges.3.

M12

Lukas Hannappel 1km-Lauf : 4:05 Min. 1.

Serienwertung 3x1km : 12:07 Min. 1.

M8

Max Breuer 1km-Lauf : 4:14 Min. 1.

30.04.2014 Mengerskirchen

Bereits im April gab es für die LG Brechen die ersten Freiluft-Kreismeistertitel zu feiern. In Mengerskirchen wurden bei einem, leider schwach besuchten, Läuferabend die Kreismeisterschaften über 2000m ausgetragen.

Hier wartete Greta Hafenegger mit einer gewaltigen Steigerung auf. Sie schraubte ihre Bestleistung von 8:26 Min. auf tolle 7:45,02 Min. und wurde unangefochten Kreismeisterin in der Klasse W13.

Auch Chiara Stillger (W14) war in ihrer Altersklasse nicht zu schlagen und verteidigte ihren Titel aus dem Vorjahr. Leider konnte sie wegen Fußbeschwerden nur mit „halber Kraft“ laufen und blieb daher mit 7:59,33 Min. unter ihren Möglichkeiten.

03.05.2014 HLV-Quali für Chiara Stillger

In Obertshausen fanden in diesem Jahr die Meisterschaften der Blockwettkämpfe des Kreises Offenbach-Hanau statt. Hier starteten Chiara Stillger und Greta Hafenegger bei kühler Witterung und Gegenwind außer Konkurrenz. Ziel der beiden war es, die Norm für die Hessischen Meisterschaften in Juni zu erfüllen.

Leider musste Chiara einer Oberschenkelzerrung Tribut zollen und kämpfte sich mit Schmerzen durch den Wettkampf. So konnte sie in keiner Disziplin ihre gewohnte Leistung bringen. Lediglich im Ballwerfen überraschte die W14-Athletin mit dem weitesten Wurf aller Teilnehmerinnen. Hier ihre Einzelleistungen: 100m: 15,50 Sek. – 80m Hürden: 15,99 Sek. – Weitsprung: 3,95 m – Ballwerfen 200g: 45,50 m – 2000m: 7:56,39 Min. Dann gab es die nächste Überraschung. Trotz ihres Handicaps hatte sie mit 2141 Punkten die Norm für die Landesmeisterschaften erfüllt und gleichzeitig den alten Vereinsrekord übertroffen.

In der Altersklasse W13 überzeugte Greta Hafenegger gleich mit vier Bestleistungen und steigerte ihren persönlichen Rekord um mehr als 200 Zähler. Hier ihre Einzelresultate: 75m: 11,42 Sek. – 60m Hürden: 13,55 Sek. – Weitsprung: 3,88 m – Ballwerfen 200g: 24,50 m – 800m: 2:41,16 Min. Wegen der Änderung der Wettkampfbestimmungen werden allerdings in der W13 für die Hessenmeisterschaften nur die 30 Punktbesten Athletinnen des Jahres zugelassen. Hier muss sie also noch um die Teilnahme zittern.

10.05.2014 Greta Hafenegger auf Rang vier

Für die Hessischen Langstreckenmeisterschaften hatten sich in dieser Saison zwei Athletinnen der LG Brechen qualifiziert.

Chiara Stillger (W14) musste wegen einer Verletzung schweren Herzens verzichten.

In der Klasse W13 stellte sich Greta Hafenegger über 2000m der Konkurrenz. Im Marburger Georg-Gassmann-Stadion herrschten mit kühlen Temperaturen und einem unangenehmen Wind keine Idealbedingungen. Gleich nach dem Startschuss legte die Spitzengruppe ein „Höllentempo“ vor. Klugerweise ging die Athletin der LG

Brechen diese viel zu schnelle Fahrt nicht mit, sondern hielt sich genau an ihren Laufplan. So konnte sie bis zum Ende ihre Geschwindigkeit halten und in der letzten Runde noch einige Konkurrentinnen „einsammeln“.

Im Ziel zeigten die Uhren 7:46,98 Min. Mit dieser ausgezeichneten Zeit bestätigte sie ihre Leistung von den Kreismeisterschaften in Mengerskirchen und wurde damit auf Rang vier registriert. Ihr bisher größter Erfolg auf Landesebene.

14.05.2014 1.Weitsprungmeeting in Eschhofen

Drei Siege für die LG

Beim ersten Durchgang des mittlerweile traditionellen Weitsprungmeetings in Eschhofen gab es zwei Jubiläen zu feiern: Der TV Eschhofen begeht in diesem Jahr sein 110jähriges Bestehen und die Leichtathleten des Jubelvereins führten bereits ihr 20. Weitsprungmeeting durch.

Wie auch die Jahre zuvor waren wieder einige Springer der LG Brechen am Start. Mit drei Siegen avancierten die Athleten aus Niederbrechen zu einem der erfolgreichsten Vereine.

Den weitesten „Satz“ machte Julius Groß, der den Wettbewerb der MJU16 (M15) gewann. Allerdings haderte er mit dem Schicksal, weil er die 5m-Marke nur um 2cm verpasste (persönliche Bestleistung mit 4,98m).

In der WJU14 (W13) gab es ein Novum, gleich die ersten vier Plätze wurden von Weitspringerinnen der LG Brechen belegt. Es siegte Janina Friedrich mit 4,30 m vor Greta Hafeneger mit 4,18m (pers. Bestleistung), Angelina Ratschker (4,01m) und Carlotta Frei (3,50m). Dabei muss man erwähnen, dass die 12 und 13 Jahre alten Mädchen durch eine Änderung der Wettkampfbestimmungen seit 2014 vom Absprungbalken springen müssen und keine Sprungzone von 80cm mehr zur Verfügung steht.

Mit überlegenem Vorsprung siegte unser jüngster Teilnehmer, Joshua Stich, in der Klasse M9 mit sehr guten 3,84 m.

Valerie Stillger, die sich gerade auf ihr Sportabitur vorbereitet, nutzte die Gelegenheit, um ihren Anlauf zu testen. Mit 4,26 m und Rang drei bei der weiblichen Jugend U20 war sie mehr als zufrieden.

17.05.2014 Regionale Blockwettkämpfe in Bad Camberg

Julius Groß ist Regionalmeister

In diesem Jahr fanden die Regionalen Meisterschaften der Blockwettkämpfe (gleichzeitig auch Kreismeisterschaften) in heimischen Gefilden statt. Aufgrund der hervorragenden Vorbereitung durch den Ausrichter, die TG Camberg und den engagierten Einsatz der Kreiskampfrichter wurde die Veranstaltung bei Kaiserwetter zu einer Werbung für die Leichtathletik.

Seitens der LG Brechen gab es viel Grund zur Freude. Ohne spezielle Vorbereitung setzte sich Julius Groß im Blockwettkampf Lauf der Klasse M15 an die Spitze und holte sich mit ausgezeichneten 2415 Punkten (Vereinsrekord) den Titel als Kreis- und Regionalmeister. Gleichzeitig übertraf er die Qualifikation für die Teilnahme an den Hessischen Meisterschaften. Seine Punktzahl würde sogar für die Teilnahme an den Deutschen Schülermeisterschaften reichen, wenn da nicht die

zusätzlich geforderte Lauf-Quali von 6:30 Min. über 2000m wäre. Hier fehlen ihm trotz persönlicher Bestleistung noch 10 Sekunden. Nachfolgend seine Einzelleistungen: 100m: 13,12 Sek. (pers.Bestleistung) - 80m Hürden: 13,59 Sek. (Vereinsrekord) - Weitsprung: 4,96m - Ballwerfen 200g: 53,00 m (pers. Bestl.) - 2000m: 6:40,45 Min. (pers. Bestl.).

In der Klasse W14 gaben Jule Zimmermann und Merle Pötz ihr Debüt im Blockwettkampf Sprint/Sprung. Mit jeweils vier neuen Bestleistungen konnten die beiden eine überzeugende Vorstellung bieten. Jule landete als Vizekreismeisterin auf Rang fünf. Merle wurde Neunte (Dritte der Kreismeisterschaftswertung). Hier ihre Einzelresultate: Jule Zimmermann: 100m: 14,41 Sek. (pers.Best.) - 80m Hürden: 14,41 Sek. (pers.Best.) - Weitsprung: 4,10m – Hochsprung: 1,28m – Speerwerfen 16,47m (pers.Best.) – 2044 Pkt. (pers.Best.); Merle Pötz: 100m: 14,29 Sek. (pers.Best.) – 80m Hürden: 16,96 Sek. (pers.Best.) – Weitsprung: 3,50m – Hochsprung: 1,36 m – Speerwerfen 17,50 m (pers.Best.) – 1966 Pkt. (pers.Best.).

Greta Hafeneger (W13) absolvierte in Bad Camberg bereits ihren zweiten Blockwettkampf in der laufenden Saison. Dabei konnte sie sich über 60m Hürden und im 800m-Lauf erneut steigern. Im Ballwerfen lief es diesmal leider gar nicht optimal, so dass es ihr letztlich nicht gelang ihre Punktzahl zu steigern. Schließlich belegte sie als Kreis-Vizemeisterin den zehnten Rang. Hier ihre Ergebnisse: 75m: 11,45 Sek. – 60m Hürden: 13,39 Sek.(pers.Best.) – Weitsprung: 3,96 m – Ballwerfen: 21,00 m – 800m: 2:40,20 Min. (pers.Best.) – 1926 Pkt.

24.05.2014 Kreis-Schüler-Pokal in Kirberg

Kreismeistertitel für Fatima Kargbo und die A-Schülerinnen

Wie schon in den letzten Jahren fanden kürzlich in Kirberg die Mehrkampf-Meisterschaften der Schülerklassen statt. Das Wetter spielte mit und es blieb trocken. Durch die tolle Vorbereitung des TSV Kirberg und viele freiwillige Helfer konnten die Wettkämpfe zügig abgewickelt werden. Insbesondere, da in der Klasse U12 (11 Jahre und jünger) die neuen Mannschaftswettbewerbe durchgeführt wurden.

Aus Sicht der LG gab es zwei Titel zu feiern. Fatima Kargbo war im Dreikampf der Klasse WJU14 (W12) mit 1232 Punkten nicht zu schlagen. Dabei ragten besonders ihre 10,38 Sek. über 75m heraus (75m: 10,38 Sek. – Weitsprung: 3,98 m – Ballwerfen 200g: 21,50 m).

In der gleichen Klasse eine Jahrgangsstufe höher sorgten Janina Friedrich (75m: 10,41 Sek. – Weitsprung: 4,01 m – Ballwerfen 200g: 22,00 m), Angelina Ratschker (75m: 11,43 Sek. – Weitsprung: 3,82 m – Ballwerfen 200g: 27,50 m) und Greta Hafeneger (75m: 11,27 Sek. – Weitsprung: 3,99 m – Ballwerfen 200g: 21,50 m) mit den Plätzen 4, 5 und 8 für sehr gute Resultate. Für eine Mannschaftswertung hätte eine fünfte Athletin dabei sein müssen. So wurde leider ein möglicher Pokalgewinn verpasst.

Dies schafften die Mädchen der WJU16. Jule Zimmermann, Chiara Stillger, Sarah Trost, Carolin Rohletter und Geraldine Kohl sammelten im Mannschaftsvierkampf 7296 Zähler und holten sich damit den Kreismeistertitel inklusive Siegerpokal.

Hier die Einzelresultate:

W15

Carolin Rohletter : 1.453 Pkt. Platz 5
(100m: 15,15 Sek.–Weitsprung: 4,13 m–Kugelstoßen 3kg: 5,45 m – Hochsprung: 1,24 m)

W14

Jule Zimmermann : 1.576 Pkt. Platz 3
(100m: 14,46 Sek.–Weitsprung: 3,85 m–Kugelstoßen 3kg: 6,07 m – Hochsprung: 1,36 m)

Chiara Stillger : 1.559 Pkt. Platz 4
(100m: 15,27 Sek.–Weitsprung: 4,07 m–Kugelstoßen 3kg: 7,37 m – Hochsprung: 1,28 m)

Sarah Trost : 1.464 Pkt. Platz 5
(100m: 15,14 Sek.–Weitsprung: 3,78 m–Kugelstoßen 3kg: 6,47 m – Hochsprung: 1,24 m)

Geraldine Kohl : 1.244 Pkt. Platz 10
(100m: 16,03 Sek.–Weitsprung: 3,53 m–Kugelstoßen 3kg: 4,51 m – Hochsprung: 1,20 m)

In der Klasse Wu.MKU12 starteten die Mädchen und Jungs der Jahrgänge 2003-2005 gemeinsam als Team „Drache Kokosnuss“. Sie sammelten 32 Ranglistenpunkte und lagen damit auf Rang sieben.

In der Einzelwertung gab es dabei folgende Resulatate:

W11

Marie Schönsiegel Dreikampf : 891 Pkt. 16.
(50m: 8,62 Sek. – Weitsprung: 3,19 m – Schlagballwerfen 80g: 16,50 m)

M10

Fabian Reh Dreikampf : 682 Pkt. 7.
(50m: 8,72 Sek. – Weitsprung: 3,12 m – Schlagballwerfen 80g: 17,00 m)

Luis Urban Dreikampf : 635 Pkt. 11.
(50m: 9,18 Sek. – Weitsprung: 3,04 m – Schlagballwerfen 80g: 17,50 m)

W9

Leonie Hilgen Dreikampf : 575 Pkt. 7.
(50m: 9,29 Sek. – Weitsprung: 3,05 m – Schlagballwerfen 80g: -)

M9

Jan Runkel Dreikampf : 595 Pkt. 3.
(50m: 8,72 Sek. – Weitsprung: 3,12 m – Schlagballwerfen 80g: 17,00 m)

02.06.2014 2.Weitsprungmeeting in Eschhofen

Zwei Siege für die LG

Bei guten äußeren Bedingungen lief es im zweiten Durchgang der Weitsprungserie in Eschhofen durchwachsen für die Athleten der LG. Leider gab es viele ungültige Versuche.

Bei ihrer ersten Teilnahme in diesem Jahr steigerte Carolin Rohletter als Siegerin der Klasse W15 ihre Jahresbestleistung auf 4,15 m.

Auch in der W13 konnte sich mit Janina Friedrich eine Springerin der LG durchsetzen. Mit 4,13 m blieb sie allerdings unter ihren Möglichkeiten. Angelina Ratschker folgte als Zweite mit 4,04 m (Jahresbestleistung), während Greta Hafeneger (3,97m, Rang drei) die 4m-Marke knapp verpasste. Sie und Carlotta Frei (Vierte mit 3,32m) haderten besonders mit ihrem Anlauf.

Die gleichen Probleme hatte Julius Groß, der in der M15 bei keinem Sprung den Balken optimal traf. Auch diesmal konnte er die 5m-Marke nicht knacken und musste sich als Zweiter mit 4,79m begnügen.

Grund zur Freude hatte Ida Schermuly. Sie schaffte in der stark besetzten W11 den Sprung in den Endkampf und erzielte mit 3,35 m persönliche Bestleistung (8.).

14.-15.06.2014 Hessischen Meisterschaften im Blockwettkampf

LG Brechen in Neu Isenburg

Wie bereits im Vorjahr konnten sich **Chiara Stillger, Jule Zimmermann** und **Merle Pötz** auch 2014 für die Hessischen Meisterschaften im Blockwettkampf qualifizieren. Chiara hatte die Qualifikation für den **Block Lauf** bei einem Wettkampf am 03.05.2014 in Obertshausen, Merle und Jule die für den **Block Sprint/Sprung** erforderlichen Qualifikationsleistungen bei den Regionalmeisterschaften am 17.05.2014 in Bad Camberg erbracht.

Alle drei Athletinnen starteten zunächst etwas nervös mit dem Weitsprung, galt es doch hier im Gegensatz zum Vorjahr, als noch ein Absprung in der 80 cm breiten Sprungzone möglich war, genau das Brett zu treffen. Chiara konnte von den möglichen drei Versuchen zumindest einen genau auf das Brett setzen und so mit 4,07 m die 4 m Marke überspringen. Merle und Jule gelang dies leider nicht, so dass sie mit ihren vor dem Brett abgesprungenen Versuchen und einer Weite von jeweils 3,88 m etwas unter ihren Möglichkeiten blieben.

Für Chiara stand nun der Ballwurf an. Hier konnte sie trotz starken Gegenwinds eine hervorragende Weite von 43,50 m erzielen.

Merle und Jule hatten als zweite Disziplin den 80 m Hürdenlauf auf dem Programm, für Chiara war dies als Dritte Disziplin auf dem Zeitplan. Jule gelang es erstmals, die 80 m Hürden komplett im Dreierhythmus zu laufen und wurde mit persönlicher Bestzeit von 14,74 sec belohnt, Merle fehlte vom Start weg die Courage, die Hürden im Dreierhythmus anzugehen, hielt allerdings den Viererrhythmus bis zum Ende durch und verbesserte ihre in Bad Camberg gelaufene Zeit um über eine Sekunde auf 15,62 sec. Chiara musste ihren Rhythmus zwischen den Hürden mehrmals wechseln, konnte jedoch das Ziel nach guten 15,33 sec erreichen.

Auch beim anschließenden Hochsprung zeigten Merle und Jule etwas Nerven und blieben mit übersprungenen 1,35 m beziehungsweise 1,32 m etwas unter ihren Möglichkeiten.

Dann ging es für alle drei Athletinnen über die 100 m Strecke. Merle erwischte hier einen perfekten Start und konnte ihren Lauf in neuer persönlicher Bestleistung von 14,03 sec gewinnen, für Jule blieb die Uhr im Ziel bei 14,68 sec, für Chiara bei 15,02 sec stehen.

Für Chiara folgte als abschließende Disziplin der 2000 m Lauf, den sie in guten 7:44,19 min beendete. Merle und Jule absolvierten zum Abschluss ihren zweiten Speerwurfwettbewerb in ihrem noch jungen Sportlerleben. Merle erzielte mit dem 500 g schweren Speer eine Weite von 15,97 m, Jule eine Weite von 15,16 m. Beide hatten etwas mit dem böigen Gegenwind zu kämpfen, der leider dazu beitrug, dass einige bessere Versuche ungültig gegeben werden mussten, da der Speer durch den Wind vorne angehoben wurde und so mit dem Ende zuerst auf dem Boden aufkam. Am Ende eines langen Wettkampftages hatte Chiara ihren Punktestand aus Oberhausen von 2141 auf 2221 Punkte gesteigert. Merle übertraf ihren Punktestand der Regionalmeisterschaften von 1966 Punkten mit 2060 Punkten recht deutlich, Jule konnte mit 2023 Punkten das Ergebnis der Regionalmeisterschaften von 2044 Punkten leider nicht ganz erreichen.

Die Leistungen im Einzelnen:

Block Lauf						
Name (Punkte)	Vorname (Platz)	100 m	80 m Hü	Weit	Ball	2000 m
Stillger (2221)	Chiara (12)	15,02 sec (404)	15,33 sec (411)	4,07 m (444)	43,50 m (498)	7:44,19min (464)
Block Sprint/Sprung						
Name (Punkte)	Vorname (Platz)	100 m	80 m Hü	Weit	Hoch	Speer
Pötz (2060)	Merle (26)	14,03 sec (475)	15,62 sec (398)	3,88 m (421)	1,35 m (413)	15,97 m (353)
Zimmermann (2023)	Jule (27)	14,68 sec (427)	14,74 sec (438)	3,88 m (421)	1,32 m (394)	15,16 m (343)

Julius Groß auf Platz sieben

Am Sonntag herrschte wie schon am Vortag ein Riesenandrang im Stadion von Neu-Isenburg. Bei herrlichem Leichtathletikwetter kämpften wieder nahezu 250

Nachwuchsathleten um Titel und Platzierungen. Lediglich der unberechenbare Wind wirkte sich oft störend aus.

Für die LG Brechen war Julius Groß in der Klasse M15 im Block Lauf am Start. Als Regionalmeister in dieser Disziplin hatte er sich in Bad Camberg mit sehr guten 2415 Punkten für die Landesmeisterschaften qualifiziert.

Gleich in der ersten Disziplin begann es sehr vielversprechend. Im 200g-Ballwerfen erzielte er trotz Gegenwind mit 55m eine neue persönliche Bestleistung und setzte sich damit auf Rang zwei. Beim anschließenden 80m-Hürdenlauf gelang es ihm zum ersten Mal über die gesamte Strecke einen Dreierhythmus zu laufen. Leider fehlte im zwischen den Hürden die Spritzigkeit, so dass es nur für eine Zeit von 14,01 Sek. reichte, ca. eine halbe Sekunde über seiner Bestzeit. Damit rutschte er auf Platz vier. Im Weitsprung kam dann noch Pech dazu. Durch eine organisatorische Fehlplanung wurde die Disziplin kurzfristig vorverlegt, so dass er praktisch ohne Aufwärmen an der Grube erscheinen musste. Wie erwartet lief es dann alles andere als optimal. Bei allen Sprüngen „verschenkte“ er deutlich und landete so lediglich bei 4,74 m statt den erhofften 5m, die an diesem Tag sicher möglich gewesen wären. In der Rangliste erschien er jetzt auf Platz fünf.

Im anschließenden 100m-Lauf drehte der Wind plötzlich von Rücken- auf Gegenwind. Das Ende vom Lied: mit 13,49 Sek. blieb er unter seinen Möglichkeiten.

Der abschließende 2000m-Lauf in sommerlicher Hitze brachte trotz der guten Zeit von 6:45,10 Min. keine Verbesserung mehr und so landete er mit 2.344 Zählern auf Rang sieben. Ärgerlich war, dass die Athleten von Platz drei bis Platz sieben alle dicht gedrängt innerhalb von einem 50-Punkte-Bereich lagen. Eine Medaille war also in greifbarer Nähe.

Zwar konnte Julius die Qualifikation für die Deutschen Jugendmeisterschaften nicht ganz erfüllen, aber mit seinem Platz unter den Top-Ten erzielte er bei seinem Debüt auf Landesmeisterschaften ein sehr achtbares Resultat.

21.06.2014 Löhnberg

Als einzige Teilnehmerin der LG Brechen startete Greta Hafener beim Bahnlaufmeeting des SC Oberlahn in Löhnberg.

Hier stellte sie erneut ihre derzeit aufsteigende Form unter Beweis. Mit sehr guten 2:36,9 Min. lief sie ein einsames Rennen und kam mit weitem Vorsprung ins Ziel. Der Sieg in der Klasse W13 war ihr nicht zu nehmen. Damit erfüllte sie bereits zum zweiten Mal in diesem Jahr die Qualifikationsnorm für die Hessischen Titelkämpfe der W14.

27.06.2014 LSG-Schülersportfest in Niederselters

Glück mit dem Wetter hatten die Leichtathleten beim zweiten Schülermehrkampfsportfest der LSG Goldener Grund in Niederselters. Der gemeldete Regen blieb aus. Die meisten Leistungen der LG-Teilnehmer hielten sich im Rahmen., es gab nur wenige herausragende Ergebnisse.

Allen voran ist Greta Hafeneger (W13) zu nennen. Im 800m-Lauf stürmte sie erneut mit einer persönlichen Bestzeit in Ziel und war damit nicht zu schlagen. Mit ihren 2:34,87 Min. erfüllte sie die A-Norm für die Hessischen Landesmeisterschaften und ist nun bestens gerüstet für diese Titeltkämpfe. Mit einer neuen Jahresbestzeit von 2:41,43 Min. konnte Chiara Stillger als Siegerin bei der W14 aufwarten. Allerdings musste sie ihren Endspurt wegen Fußbeschwerden abbrechen. Sie hat zwar die A-Norm über die 800m-Strecke bereits in der Tasche, aber ein Start in Gelnhausen ist noch nicht sicher.

Im Mannschaftsvierkampf erzielten die A-Schülerinnen bei ihrem Sieg 7.463 Punkte und steigerten damit ihre Saisonbestleistung deutlich. Verstärkt wurde das Team von Wiedereinsteigerin Kira Marton.

Einen weiteren Sieg für die LG holte sich Noelle Trost über 800m der W12 in 2:45,54 Min.

Nachfolgend alle Ergebnisse auf einen Blick:

W14

Merle Pötz Vierkampf : 1.551 Pkt. 5.
(100m: 14,12 Sek.(-0,8) – Weitsprung: 3,78 m(+0,2) – Kugelstoßen 3kg: 5,38 m – Hochsprung: 1,35 m)

Chiara Stillger Vierkampf : 1.551 Pkt. 6.
(100m: 15,43 Sek.(-0,7) – Weitsprung: 4,05 m(+0,1) – Kugelstoßen 3kg: 7,19 m – Hochsprung: 1,30 m)

800m : 2:41,43 Min. 1.

Jule Zimmermann Vierkampf : 1.466 Pkt. 7.
(100m: 14,72 Sek.(-0,2) – Weitsprung: 3,71 m(+0,2) – Kugelstoßen 3kg: 5,98 m – Hochsprung: 1,25 m)

Kira Marton Vierkampf : 1.465 Pkt. 8.
(100m: 15,20 Sek.(+0,6) – Weitsprung: 3,99 m(-0,1) – Kugelstoßen 3kg: 5,93 m – Hochsprung: 1,25 m)

Sarah Trost Vierkampf : 1.430 Pkt. 10.
(100m: 15,10 Sek.(-0,2) – Weitsprung: 3,70 m(-0,1) – Kugelstoßen 3kg: 5,81 m – Hochsprung: 1,25 m)

Merle Pötz Vierkampf-Mannschaft: 7.463 Pkt. 1.

Chiara Stillger

Jule Zimmermann

Kira Marton

Sarah Trost

W13

Angelina Ratschker Dreikampf : 1.173 Pkt. 6.
(75m: 11,60 Sek. – Weitsprung: 3,86 m – Ballwerfen 200g: 29,00 m)

Vierkampf : 1.454 Pkt. 3.
(75m: 11,60 Sek. – Weitsprung: 3,86 m – Ballwerfen 200g: 29,00 m – Hochsprung: 1,15 m)

Carlotta Frei Dreikampf : 830 Pkt. 7.
(75m: 12,44 Sek. – Weitsprung: 3,31 m – Ballwerfen 200g: 10,50 m)

Greta Hafeneger 800m : 2:34,87 Min. 1.

W12

Noelle Trost 800m : 2:45,54 Min. 1.

M12

Lukas Hannappel Dreikampf : 910 Pkt. 6.
(75m: 12,08 Sek. – Weitsprung: 3,58 m – Schlagballwerfen 200g: 26,00 m)
800m : 3:03,76 Min. 3.

W11

Hannah Lehmann Dreikampf : 614 Pkt. 22.
(50m: 8,42 Sek. – Weitsprung: o.g.V. – Schlagballwerfen 80g: 19,00 m)

Ida Schermuly Dreikampf : 873 Pkt. 18.
(50m: 9,02 Sek. – Weitsprung: 3,00 m – Schlagballwerfen 80g: 20,00 m)

Leonie Hilgen Mannschafts-Dreikampf: 3.565 Pkt. 5.

Hannah Lehmann

Ida Schermuly

Miriam Schneider

Emma Klomann

W10

Leonie Hilgen Dreikampf : 855 Pkt. 13.
(50m: 8,89 Sek. – Weitsprung: 3,12 m – Schlagballwerfen 80g: 16,50 m)

Miriam Schneider Dreikampf : 685 Pkt. 23.
(50m: 9,70 Sek. – Weitsprung: 2,68 m – Schlagballwerfen 80g: 14,00 m)

Emma Klomann Dreikampf : 538 Pkt. 25.
(50m: 9,95 Sek. – Weitsprung: 2,40 m – Schlagballwerfen 80g: 9,00 m)

Ruth Rebecca Schiell Dreikampf : 491 Pkt. 26.
(50m: 10,01 Sek. – Weitsprung: 2,19 m – Schlagballwerfen 80g: 8,50 m)

M10

Fabian Reh Dreikampf : 719 Pkt. 10.
(50m: 8,82 Sek. – Weitsprung: 2,97 m – Schlagballwerfen 80g: 23,50m)

Luis Urban Dreikampf : 625 Pkt. 11.
(50m: 9,13 Sek. – Weitsprung: 2,81 m – Schlagballwerfen 80g: 19,00 m)

12.07.2014 Hess.Jgd.-Meisterschaften U20/U16 in Gelnhausen

Trauben in Gelnhausen hängen sehr hoch

Am 12.und 13.07. fanden in Gelnhausen die Hessischen Jugendmeisterschaften der U20 und U16 statt. Für den 800m-Lauf der W14 hatten sowohl Greta Hafenegger als auch Chiara Stillger die A-Norm erfüllt. Das teilnehmerstarke Feld (22 Starterinnen) musste in drei Zeitläufe eingeteilt werden. Im ersten Lauf konnte sich Greta Hafenegger als eine der Jüngsten – sie gehört noch zur Klasse W13 – sehr gut behaupten. Mit persönlicher Bestzeit von 2:34,46 Min. belegte sie Rang vier. Im zweiten Rennen konnte Chiara Stillger erstmals seit langem einen 800m-Lauf wieder schmerzfrei beenden. Sie überquerte sie Ziellinie mit Saisonbestzeit als Sechste in 2:39,01 Min.

Mit diesen Resultaten landeten die Mädchen auf den Rängen 16 und 17 im dicht gedrängten Mittelfeld. Für vordere Plätze war die Konkurrenz zu stark.

19.07.2014 Kreis-Schüler-Meisterschaften in Bad Camberg

Bei tropischer Hitze und Sonne pur fanden die diesjährigen Kreis-Schüler-Meisterschaften in Bad Camberg bereits vor den Sommerferien statt. Wegen der Temperaturen von weit über +30°C wurden die 800m-Läufe abgesagt und auf den 10.09. nach Westerburg verlegt. Die Beteiligung war im Vergleich zum Vorjahr erschreckend schwach, was aber z. T. auch dem neuen Wettkampfprogramm der Kinderleichtathletik zu verdanken ist. Leider kamen nicht alle Vereine ihrer Verpflichtung Kampfrichter zu stellen nach, so dass immer wieder Betreuer die Engpässe überbrücken mussten.

Die LG Brechen war heuer mit einem vergleichsweise kleinen Team dabei. Leider lag die Erfolgsquote von fünf Titeln und vier Vizemeisterschaften deutlich unter der von 2013. Trotz allem konnten die meisten Athleten wieder Bestleistungen und unerwartete Steigerungen erzielen. Schließlich werden nach dieser Meisterschaft auch die Qualifikanten für den Regionalen Schülervergleichskampf in Bruchköbel nominiert.

Mit überzeugenden Resultaten wartete Carolin Rohletter (W15) auf. Im 100m-Finale sprintete sie bei heftigem Gegenwind 15,02 Sek. (Jahresbestzeit), im Weitsprung landete sie als Dritte bei 4,47 m (persönliche Bestleistung) und im Kugelstoßen holte sie sich mit einer tollen Steigerung auf 7,24m die Vizemeisterschaft.

Den einzigen Titel der W14 erkämpfte sich Jule Zimmermann. Sie gewann den 80m-Hürdenlauf mit neuer persönlicher Bestzeit von 14,44 Sek. Dazu belegte sie im 100m-Finale (14,77 Sek.) im Hochsprung (1,30m) und im Weitsprung (4,05m) jeweils Rang vier. Beim Speerwerfen steigerte sie ihre Hausmarke auf 16,75m (6.). Chiara Stillger wusste mit zwei Bestmarken (Platz drei im Kugelstoßen mit 8,25m und Platz vier im Speerwerfen mit 20,38m) zu überzeugen. Auch Sarah Trost kommt nach längerer Trainings- und Wettkampfpause immer besser in Form: persönliche Bestleistung im Hochsprung mit 1,30m (5.) und im Speerwerfen 19,53m (5.). Dazu kam noch ein vierter Platz im Kugelstoßen mit 6,39m. Geraldine Kohl konnte als Siebte ihre Hausmarke im Hochsprung auf 1,30m steigern. Die gleiche Platzierung erreichte sie im Weitsprung (3,34m). Im 100m-Finale kam sie nach 16,42 Sek. ins Ziel (5.).

Erfolgreichste Teilnehmerin der LG war Janina Friedrich (W13). Mit ausgezeichneten 10,39 Sek. im 75m-Finale war sie nicht zu schlagen (Vereinsrekord). Dazu kam ein unerwarteter Sieg bei ihrem Kugelstoßdebüt mit 6,74 m. Knapp dahinter wurde ihre Vereinskameradin Carlotta Frei Vizemeisterin. Auch sie feierte mit 6,64 m ihren Einstand. Pech hatte Janina allerdings im Weitsprung. Nach fünf ungültigen Versuchen musste sich die Favoritin mit 4,00 m unter Wert geschlagen geben (Rang fünf).

Durch die Hitze indisponiert konnte Fatima Kargbo (W12) nicht an ihre bisherigen Sprintleistungen anknüpfen. Im 75m-Finale erkämpfte sie sich mit Mühe den zweiten Platz in 11,02 Sek. (bisherige Bestzeit: 10,38 Sek.). Erfreulich von Brecher Seite war, dass sich auch Daria Stich und Neuzugang Jule Straub für den Endlauf qualifiziert hatten. Daria überzeugte als Dritte in 11,04 Sek., Jule gab mit 11,75 Sek. (6.) ihr Debüt. Im Weitsprung musste sich Fatima mit nur einem Zentimeter Rückstand auf die Siegerin geschlagen geben (persönliche Bestleistung mit 4,01m). Daria steigerte sich als Fünfte auf 3,73 m, traf aber nie genau den Balken. Jule setzte mit 3,69 m und Rang sieben eine erste Hausmarke. Eine Überraschung gab es dann im

Kugelstoßen. Fatima wuchtete das Gerät trotz ihrer Kreislaufprobleme auf erstaunliche 6,48 m und holte sich den Titel. Daria war bei ihrem ersten Stoßen mit 5,58 m und Rang vier zufrieden, ebenso wie Jule, die auf 5,29 m kam (Platz fünf). Im 200g-Ballwerfen erkämpfte sich Jule mit 25,50m die Bronzemedaille, dicht gefolgt von Fatima (24,50 m).

Den einzigen Titel unter den männlichen Teilnehmern der LG Brechen holte sich Miles Schmitt im Speerwerfen der M14 mit erstaunlichen 26,29 m. Dazu stand er im Kugelstoßen (6,07m) als Dritter auf dem Treppchen. Ebenfalls Bronze sicherte sich Finn Schuhmacher im Hochsprung der M13. Er übersprang 1,25m und überquerte im 75m-Endlauf als Sechster (11,90 Sek.) die Ziellinie.

Die beiden jüngsten Teilnehmerinnen starteten in der Klasse W10. Ida Renninger verfehlte mit 2,94m die 3m-Marke nur knapp (persönliche Bestweite) und Amelie Krumpholz warf den Schlagball mit 21,50m so weit wie noch nie.

23.07.2014 3.Weitsprungmeeting in Eschhofen

Erneut drei Siege für die LG

Bei fast idealen äußeren Bedingungen gab es eine deutliche Steigerung der Teilnehmer-zahlen beim 3. Meeting der Weitsprungserie in Eschhofen. Mit drei Einzel- und zwei Seriensiegen überzeugten die Nachwuchsathleten der LG Brechen kurz vor dem Beginn der Sommerferien.

Bei den Schülern M15 trat Julius Groß mit einem Gipsarm an und musste sich diesmal mit 4,39 m und Rang zwei begnügen. In der Serienwertung reichte es allerdings zum Pokalgewinn für das Jahr 2014.

Bei den Schülerinnen W15 bestätigte Carolin Rohletter ihre gute Leistung von den Kreis-schülermeisterschaften und gewann mit 4,30 m.

Chiara Stillger (W14) verpasste mit 4,22 m als Dritte knapp ihre Saisonbestleistung.

Das größte Teilnehmerkontingent stellte die LG bei den Schülerinnen W13. Hier musste sich Janina Friedrich trotz einer Jahresbestleistung von 4,37m als Zweite knapp geschlagen geben. Den Pokal für die Serienwertung konnte sie allerdings wie im letzten Jahr mit nach Hause nehmen. Auf Platz drei folgte Angelina Ratschker mit 4,09 m (Jahresbestweite) dicht gefolgt von Greta Hafeneger, die mit 4,06 m überzeugte. Carlotta Frei steigerte als Sechste ihre persönliche Bestweite auf 3,68 m.

Bei den 12jährigen Mädchen gab es eine Riesenüberraschung. Daria Stich steigerte ihre persönliche Marke um 31 Zentimeter auf 4,04 m, sprang damit weiter als die amtierende Kreismeisterin und setzte sich an die Spitze der aktuellen Kreisbestenliste. Elena Jung (W12), die nach langer Pause ihren ersten Wettkampf des Jahres absolvierte war mit ihren 3,50m (Rang zwei) voll zufrieden.

In der Altersklasse W11 steigerte sich Hannah Lehmann von Versuch zu Versuch. Schließlich schraubte sie ihre persönliche Bestleistung als Dritte auf 3,43 m.

Nicht zu schlagen war Joshua Stich als jüngster Teilnehmer der LG. Mit sehr guten 3,75m setzte er sich bei den 10jährigen Jungs an die Spitze.

10.09.2014 Abendsportfest in Westerburg

Zwei Kreismeistertitel für die LG

Im Rahmen eines Abendsportfestes zum 25jährigen Bestehens der LG Dornburg wurden in Westerburg die Kreismeisterschaften über 800m in den Schülerklassen ausgetragen.

Hier gab es für die LG Brechen zwei Titel zu feiern. Greta Hafeneger (W13) war in ihrer Klasse nicht zu schlagen und erreichte das Ziel nach 2:51,26 Min. In der W12 tat es ihr Noelle Trost gleich. Sie überquerte nur wenig später nach 2:46,99 Min. die Ziellinie.

20.09.2014 Kreis-Staffelmeisterschaften in Niederbrechen

Tolle Stimmung bei den Kreisstaffelmeisterschaften

Zum zweiten Mal richtete die LG Brechen die Staffelmeisterschaften des Leichtathletikkreises Limburg-Weilburg aus. Mit insgesamt 58 Mannschaften aus 10 Vereinen war die Beteiligung etwas geringer als im Jahr davor. Das tat der guten Stimmung allerdings keinen Abbruch, zumal auch der Wettergott diesmal mitspielte. Allein die LG Brechen stellte 20 Teams und erkämpfte sich sechs Titel. Besonders groß war der Andrang bei den Jüngsten. Allein bei den 6x50m-Wendepunktstaffeln waren nicht weniger als 144 Kinder am Start, die unter den Anfeuerungsrufen der Zuschauer um Sieg und Platzierungen kämpften.

So hatte das Wettkampfbüro und auch das Team der Siegerehrung alle Hände voll zu tun, um die vielen Urkunden zu verteilen. Als Ehrengast überraschte die Siebenkämpferin Claudia Rath die Teilnehmer und Zuschauer und verteilte auch bereitwillig Autogramme und Urkunden bei den Siegerehrungen.

Die beste Leistung der Veranstaltung erzielte die 4x75m-Staffel der LG Brechen in der WJU14. Das Quartett mit Fatima Kargbo, Janina Friedrich, Greta Hafeneger und Daria Stich kam nach hervorragenden 40,76 Sek. ins Ziel und platzierte sich damit unter den Top-Ten in Hessen.

Nachfolgend alle Ergebnisse der LG Brechen:

M45

Alexander Stich 3x1000m : 11:38,0 Min. 1.
Gerhard Stillger
Klaus Stillger

Frauen

Anna-Lena Rudloff 4x100m : 57,37 Sek. 2.
Nicole Schermuly
Lea Anheier

Jessica Loke

Männer

Patrick Deisel	4x100m	: 49,80 Sek.	1.
Jonas Trost			
Philipp Schneider			
Christian Stricker			
Thomas Bund	3x1000m	: 10:01,1 Min.	2.
Alfred Schmitt			
Lothar Trost			

WJU16

Carolin Rohletter	4x100m	: 57,39 Sek.	3.
Jule Zimmermann			
Merle Pötz			
Sarah Trost			
Jule Zimmermann	3x800m	: 8:56,8 Min.	3.
Kira Marton			
Sarah Trost			

WJU14

Fatima Kargbo	4x75m I	: 40,76 Sek.	1.
Janina Friedrich			
Greta Hafeneger			
Daria Stich			
Noelle Trost	4x75m II	: 48,64 Sek.	7.
Carlotta Frei			
Elena Jung			
Angelina Ratschker			
Alanis Schmitt	3x800m	: 8:51,6 Min.	1.
Noelle Trost			
Greta Hafeneger			

W/MKU12

Hannah Lehmann	6x50m Wendepunktstaffel:	1:01,3 Min.	4.
Lara Wichary	(LG Niederbrechen/TuS Lindenholzhausen)		
Ida Renninger			
Amelie Stenz			
Felicia Trost			
Marie Schönsiegel			
Luis Urban	6x50m Wendepunktstaffel:	1:07,4 Min.	9.
Ruth-Rebecca Schiell	(LG Niederbrechen/TuS Lindenholzhausen)		
Maja Höhler			
Sina Edel			
Nick Kremer			
Miriam Schneider			
Amelie Stenz	6x800m	: 22:05,2 Min.	4.
Ida Renninger	(LG Niederbrechen/TuS Lindenholzhausen)		
Lea Spieker			
Hannah Lehmann			
Johanna Groß			

Felicia Trost

W/MKU10

Wiebke Weil 6x50m Wendepunktstaffel: 1:04,1 Min. 1.

Mats Schumacher

Leonie Hilgen

Lea Spieker

Smilla Orgler

Sophia Ehrlich

Lajla Canovic 6x50m Wendepunktstaffel: 1:09,2 Min. 7.

Finja Lohmann

Jana Gläser

Laura Ludwig

Johanna Groß

Carina Busch

Romina Seip 6x50m Wendepunktstaffel: 1:15,0 Min. 8.

Michelle Cholibois

Levin Kremer

Almedina Candic

Emilia Sydney Königstein

Gresa Kqiku

W/MKU8

Donik Kqiku 6x50m Wendepunktstaffel: 1:14,9 Min. 1.

Justus Neukirch

Julia Spieker

Luisa Staat

Laura Marie Wermer

Duran Enes Yücel

Chiara Duill 6x50m Wendepunktstaffel: 1:19,3 Min. 4.

Alisa Stillger

Lilly-Sophie Kremer

Leonie Selle

Paula Giesen

Lina Schuh

Gina Roth 6x50m Wendepunktstaffel: 1:22,4 Min. 5.

Luca Roth

Sofie Roth

Inan Inci

Nico Frank

Jakob Ludwig

Lorena Schupp 6x50m Wendepunktstaffel: 1:39,1 Min. 6.

Din Canovic

Jonah Weier

Leon Giesen

Fabian Eckholz

Tim Egenolf

Noah Scholl 6x50m Wendepunktstaffel: 1:39,9 Min. 7.

Livia-Jools Königstein

Maya Schuh

Anton Petry

Samuel Alarcon-Rentz

Yannik Duill

21.09.2014 Hessische Straßenlaufmeisterschaften in Wetzlar

Als einzige Teilnehmerin startete Greta Hafeneger bei den Hessischen Straßenlaufmeisterschaften in Wetzlar. Noch zur Klasse WJU14 gehörend startete sie in der WJU16 und überzeugte bei nasskalter Witterung über 5km mit 23:00 Min. und Rang 12 der W14.

28.09.2014 Regionaler KreisSchüler-Vergleichskampf in Bruchköbel

Kreisauswahlmannschaft mit Rang vier

Hochbetrieb bei fast idealen Bedingungen herrschten in Bruchköbel beim Kreis-Schüler-Vergleichskampf der Region Rhein-Main. Für diesen Wettkampf hatten sich die Teams aus zehn Kreisen im Rudolf-Harbig-Stadion eingefunden, der Saisonhöhepunkt für den Großteil der Teilnehmer/innen.

Mit Rang vier konnte sich die Mannschaft des Kreises Limburg-Weilburg wieder einmal hervorragend gegen die starke Konkurrenz aus dem Raum Frankfurt behaupten.

Von der LG Brechen waren nicht weniger als sieben Talente nominiert worden. Julius Groß vertrat die Farben des heimischen Kreises bereits zum 5.Mal und war somit der „dienstälteste“ Athlet. Im 800m Zeitlauf der M15 stellte er als Vierter mit 2:21,19 Min. eine neue persönliche Bestzeit auf. Im Weitsprung hatte er allerdings kein Glück. Hier blieb er mit 4,44m unter seinen Möglichkeiten. Kreismeister Miles Schmitt (M14) war zum ersten Mal dabei und schleuderte den Speer auf 23,80m. Damit konnte er allerdings nicht an seine Bestweite von Bad Camberg anknüpfen.

Janina Friedrich (W13) überzeugte zwar mit 10,73 Sek. über 75m und mit 4,34m im Weitsprung, aber eine Rückenverletzung verhinderte eine noch bessere Leistung.

Greta Hafeneger (W13) kam im 800m-Lauf als Gesamt-Fünfte in Ziel und verpasste mit 2:37,46 Min. nur knapp ihre persönliche Marke.

Noelle Trost (W12) konnte über 800m erneut glänzen. Die Kreismeisterin lief mit 2:43,01 Min. so schnell wie noch nie. Carlotta Frei stellte im Kugelstoßen mit 6,64 m ihre persönliche Bestleistung ein.

Fatima Kargbo blieb in der gleichen Disziplin mit 6,91m nur knapp unter der 7m-Marke. In der 4x75m-Staffel belegte sie zusammen mit ihrer Vereinskameradin Janina Friedrich, Emely Zembera (Elz) und Kim Eidam (Bad Camberg) einen hervorragenden zweiten Platz. Mit ihren 40,61 Sek. blieben sie nur eine hundertstel Sekunde hinter der Siegermannschaft.

04.10.2014 Werfer- und Stoßertreff der Leichtathletikfreunde

Gute Leistungen in Villmar

Zum Abschluss der Bahnsaison starteten noch einmal einige Athleten beim Werfer- und Stoßertreff der Leichtathletikfreunde Villmar. Bei sommerlichen Temperaturen fanden die Teilnehmer fast ideale Bedingungen vor.

Nach überstandener Verletzung zeigte Chiara Stillger (W14) wieder aufsteigende Form. Sie konnte mit vier Siegen in ihrer Altersklasse glänzen. Im Kugelstoßen (8,07m) und im Ballwerfen (41,00m) war sie nicht zu schlagen. Beim Schleuderballwerfen verpasste sie als Siegerin ihre persönliche Bestweite nur knapp und im Diskuswerfen gab sie ihr Debüt. Hier landete das 1kg-schwere Gerät bereits bei beachtlichen 21,12 m.

Carlotta Frei konnte sich in der W13 über Rang zwei und persönliche Bestleistung in Kugelstoßen freuen. Mit ihren 7,24 m steht sie aktuell in der Kreisbestenliste auf Rang eins.

Thorsten Schupp überraschte im letzten Jahr der Altersklasse M35 gleich mit drei neuen Bestmarken. Im Diskuswerfen knackte er mit 30,07m (2.) die 30m-Marke. Im Speerwerfen steigerte er sich auf 33,51m (1.) und im Schleuderballwerfen verpasste er mit erstaunlichen 49,22m (1.) nur knapp die magischen 50m.

Oldie Thomas Heider bestätigte im Diskuswerfen mit respektablen 31,52m (1.) seine gute Leistung vom Hohensteiner Werfertag. Im Schleuderballwerfen (1.) legte er ein erstes Maß mit dem 1,5kg-Gerät (Vereinsrekord der M55 mit 40,21m).

08.11.2014 13.Westerwald-Cross mit Kreis-Crossmeisterschaften

3 KM-Titel für die LG

3750 m Cross Mittelstrecke Kreismeisterschaftswertung

1. Ges.	1. AK	Bund, Thomas	1991	LG Brechen	15:30 min	Kreismeister aller Klassen!
---------	-------	--------------	------	------------	-----------	-----------------------------

1500 m Cross Kreismeisterschaftswertung

1. Ges.	136	Hafeneger, Greta	2001	LG Brechen	6:37 min	Kreismeisterin Jugend W13!
---------	-----	------------------	------	------------	----------	----------------------------

2250 m Cross Kreismeisterschaftswertung

1. Ges.	135	Stillger, Chiara	2000	LG Brechen	10:49 min	Kreismeisterin Jugend W14!
---------	-----	------------------	------	------------	-----------	----------------------------

1000 m Cross Kreismeisterschaftswertung

8. Ges.	138	Höhler, Maja	2004	LG Brechen	5:58 mi	
---------	-----	--------------	------	------------	---------	--

08.11.2014 Limes Winterlaufserie

40. Limes Winterlaufserie Watzenborn-Steinberg

10 km

16. Ges.	5. AK	M40	Stöckl Udo, LG Brechen, 70	00:39:42 min
----------	-------	-----	----------------------------	--------------

15.11.2014 15. Cross Duathlon in Lorsbach

5 km Laufen – 21 km Mountainbike – 5 km Laufen...mit reichlich Höhenmetern

Udo hat es mal mit Radfahren zwischen den Läufen versucht, und das gar nicht mal so schlecht!

6. Ges. 4. AK M40 Udo Stöckl LG Brechen 0:21:02,0 1:07:04,0 0:22:53,0 1:50:58,0

15.11.2014 Winterlaufserie in Seligenstadt

10 km

28. Ges. / 2. AK M50 Dr. Dieter Stahl LG Brechen 41:35 min